

1. Runde DFB-Pokal 2009/2010

31.07.2009 Karl-Liebknecht-Stadion Potsdam

Anstoß : 20.30 Uhr Zuschauer : 6153

SV Babelsberg 03 - Bayer 04 Leverkusen (0:0) 0:1

Tore : 0:1 Derdiyok (67., Rechtsschuss)



SV Babelsberg 03 vs. Bayer 04 Leverkusen



Freitag, 31. Juli 2009 • 20.30 Uhr • Karl-Liebknecht-Stadion

Nr: 3898	Kategorie: Stehplatz ermäßigt	Block: A/B/C/K	Preis: 7,00 €
----------	-------------------------------	----------------	---------------

Es war wieder soweit. Der DFB-Pokal ging in die 1. Runde. Das lange Warten in der Sommerpause hatte ein Ende. Zu Gast in Potsdam-Babelsberg war endlich wieder ein ganz großes Team. Bayer 04 Leverkusen ergab die Auslosung. Man freute sich bereits Wochen vorher auf Namen wie, Jupp Heynckes(Trainer),Sämi Hyypiä, Rene Adler, Toni Kroos, Renato Augusto, Simon Rolfes, Stefan Kießling und und und ...

Leider kamen wir erst zur 2. Halbzeit ins Stadion, da wir direkt aus München gekommen sind und leider mehrfach Kilometerlanger Stau die Straßen beherrschte. Über 7 Stunden Fahrt, anstatt der üblichen 5 sorgten für schlechte Stimmung, die sich allerdings sofort legte, als wir am Stadion ankamen mit einem Restbenzin und einer Reichweite von 2 km. Ein Tankstopp war einfach nicht mehr möglich ;-)

So voll war es schon lange nicht mehr in Babelsberg. Es wäre ausverkauft gewesen, wenn Leverkusen ihren Block ausgefüllt hätte. Gleich zu Beginn der 2. Halbzeit machten die Babelsberger Fans auf sich aufmerksam.



Babelsberg hielt sehr gut dagegen, was nicht zuletzt an der wunderbaren Stimmung lag, die vom pickepacke vollen Stadion ausging. Es kamen sogar so viele Menschen, dass kurzzeitig das Bier ausging, was natürlich der Supergau ist bei einem solchen Fußballspiel. Als endlich wieder Bier da war, gab es keine Becher mehr und das Unheil hörte nicht auf.



Leverkusen erzielte das goldene Tor dann in der 67.min durch den 4 min zuvor eingewechselten Eren Derdiyok. Auch wenn es Babelsberg leider nicht mehr geschafft hat auszugleichen machte dieses gute Spiel und knappe Ergebnis Hoffnung auf die Saison und den angepeilten Aufstieg. Nach dem Spiel ging es direkt an unseren 2. Stammplatz im Stadion. An den Spielerausgang am Vereinsgebäude. Auf dem Weg zum Bus ist immer viel zeit für Autogramme und Fotos mit den Spielern. Danach ging es dann endlich ins wohlverdiente heimische Bett, nach 3 Tagen München, 5 Spiele und über 1100km im Auto gingen 3 wunderbare Tage zu Ende mit einem Bier am Auto ohne Benzin. Ihr glaubt gar nicht, wie oft die Polizei an uns vorbeigefahren ist um uns zu beobachten.

